

**Zeitschrift:** Gesnerus : Swiss Journal of the history of medicine and sciences  
**Herausgeber:** Swiss Society of the History of Medicine and Sciences  
**Band:** 45 (1988)  
**Heft:** 3-4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# AUSGEKLAMMERT EINGEKLAMMERT



372 Seiten mit Illustrationen  
Gebunden.  
Fr. 54.–/DM 65.–  
ISBN 3-7190-1025-2

Ausgeklammert aus der politischen und rechtlichen Emanzipation des Mannes im bürgerlichen Staat – eingecklammert zunächst in die traditionale Rolle als Vorsteherin des Hauswesens und später, als die Frauen in den als typisch weiblich interpretierten Bereichen auch in der Öffentlichkeit wirken durften und mußten, wiederum von Macht und Parteipolitik der Männer vereinnahmt. Weder radikaler Feminismus noch konservatives Festhalten am Bestehenden löst die heutigen Probleme der Frauen. Wer ihre Geschichte verstehen will, findet in diesem Buch grundlegende Einsichten; ein Buch das dank der klaren und brillanten Sprache der Autorin zum Lesevergnügen wird.



**Helbing & Lichtenhahn  
Verlag AG**

Freie Strasse 82. CH-4051 Basel